Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Süd 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Heideck II : TV 1879 Hilpoltstein VIII
Freitag, 09.12.2022, 19:30 Uhr

Struller und Stauber in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV Heideck II im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Süd 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den TV 1879 Hilpoltstein VIII umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 28:11 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Struller und Stauber die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Die richtige Taktik hatten Struller / Döss beim Sieg in drei Sätzen gegen Diefenthaler / Kerner von Beginn an. Zwischenzeitlich mussten Stauber / Harrer zwar einen Satz weggeben, fuhren am Nachbartisch ihr Spiel gegen Nachtrab / Hofbeck aber trotzdem sicher mit 11:6, 8:11, 11:6, 11:8 ein. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Daniel Struller holte anschließend mit einem 3:1 gegen Dieter Hofbeck einen Punkt für sein Team. Zwischenzeitlich musste Marcus Stauber zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Robert Nachtrab aber trotzdem sicher mit 11:3, 11:7, 7: 11, 11:6 ein. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Dominik Döss verpasste es indessen mit einem 1:3 gegen Heike Kerner, einen Punkt für sein Team zu holen. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem verlorenen Satz für Döss beendet wurde. Mit nur einem Satzverlust ging Michael Lindemann gegen Rudolf Diefenthaler durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Daniel Struller überzeugte im Match gegen Robert Nachtrab, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Dieter Hofbeck zeigte Marcus Stauber seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Dominik Döss gelang es Rudolf Diefenthaler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 8:1. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Michael Lindemann und Heike Kerner, ehe sich der Spieler des TSV Heideck II mit 3:2 durchsetzen konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Lindemann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Heideck II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV 1923 Eckersmühlen II am 16.12.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TV 1879 Hilpoltstein VIII wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 15.12.2022 gegen den TSV Eysölden erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
TSV Heideck II
Doppel: Struller / Döss 1:0, Stauber / Harrer 1:0
Einzel: D. Struller 2:0, M. Stauber 2:0, D. Döss 1:1, M. Lindemann 2:0
TV 1879 Hilpoltstein VIII

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2022 (23:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Diefenthaler / Kerner 0:1, Nachtrab / Hofbeck 0:1
Einzel: R. Nachtrab 0:2, D. Hofbeck 0:2, R. Diefenthaler 0:2, H. Kerner 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2022 (23:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").